

Wir laden Sie herzlich ein!



PD. Dr. Claudia Walther

MSc, Fachärztin für Innere
Medizin und Kardiologie

MVZ CCB Frankfurt
und Main-Taunus GbR
Im Prüfling 23
60389 Frankfurt am Main



Prof. Axel Schmermund

Facharzt für Innere Medizin,
Schwerpunkt Kardiologie

MVZ CCB Frankfurt
und Main-Taunus GbR
Im Prüfling 23
60389 Frankfurt am Main



Prof. Thomas Walther

Direktor der Klinik für Thorax-,
Herz- und thorakale Gefäß-
chirurgie

Universitätsklinikum Frankfurt
Theodor-Stern-Kai 7
60590 Frankfurt am Main

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

mit der aktuellen Veranstaltung wollen wir das rechte Herz beleuchten. Die Rechtsherzbelastung ist ein häufiges Krankheitsbild im klinischen Alltag, welches meistens als Folge einer pulmonalen Hypertonie entsteht. Zunehmend verfügen wir aber über eine Datengrundlage, die eine Dilatation der rechtsseitigen Herzhöhlen auch über unabhängige Mechanismen belegt. Mit steigendem Lebensalter steht das Vorhofflimmern heraus und – teilweise als Folge der Rhythmusstörung – die Trikuspidalklappeninsuffizienz. Hier entwickelt sich ein neues pathophysiologisches Verständnis und es ergeben sich neue Ansätze der Behandlung.

Wir wollen diese Aspekte für Sie in kompakter Form darstellen, von der Klinik und Pathophysiologie über die speziellen Formen des Rechtsherzversagens, die Diagnostik und die interventionellen und chirurgischen Therapieansätze.

Eine erfolgreiche Behandlung gelingt nur in der engen Zusammenarbeit zwischen Herzchirurgie und Kardiologie. Wir sind deshalb sehr froh, hochkarätige Referenten mit ausgewiesener Expertise aus den beiden Fachgebieten gewonnen zu haben. Wir möchten Sie am 12.11.2022 herzlich einladen zu unserer Veranstaltung, die Sie auf den aktuellen Stand im Hinblick auf das rechte Herz und die Trikuspidalklappe bringen soll.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

**PD. Dr. C. Walther, Prof. A. Schmermund
und Prof. T. Walther**

PD. Dr. C. Walther

Prof. A. Schmermund

Prof. T. Walther

Veranstaltungsdatum

12.11.2022

Veranstaltungsort

Oosten Frankfurt

Mayfarthstraße 4, 60314 Frankfurt am Main

Ansprechpartner

Sabina Kacprzycki | 069/94 50 28-725

Jasmin Laue | 069/94 50 28-722

Anmeldungen unter:

Bitte melden Sie sich per Mail an

fobi@ccb.de

Veranstalter

MVZ CCB Frankfurt und Main Taunus GbR

Wissenschaftliche Leitung

PD. Dr. C. Walther,

Prof. A. Schmermund

und Prof. T. Walther

„Die Veranstaltung richtet sich ausschließlich an Ärztinnen und Ärzte. Die Inhalte der Fortbildungsmaßnahme sind produkt- und /oder dienstleistungsneutral gestaltet. Potenzielle Interessenkonflikte des Veranstalters, der wissenschaftlichen Leitung und oder Referenten werden in einer Selbstauskunft den Teilnehmern bei Vortragsbeginn offengelegt.“

**SAVE
THE
DATE**

**DAS RECHTE HERZ UND
DIE TRIKUSPIDALKLAPPE**

12.11.2022 | ab 10 Uhr | Oosten Frankfurt

DAS RECHTE HERZ UND DIE TRIKUS- PIDALKLAPPE

Panel: Prof. S. von Bardeleben, Prof. C. Liebetrau,
Prof. A. Schmermund, Prof. J.-M. Sinning, Prof. H. Treede,
Prof. T. Voigtländer, PD Dr. C. Walther, Prof. T. Walther

PART I DAS RECHTE HERZ

10:00–11:00 Uhr

- **Die chronische Rechtsherzbelastung –
klinisches Erscheinungsbild und Ursachen**
(Prof. A. Schmermund, Frankfurt)
- **Diagnostisches Vorgehen bei Rechtsherzbelastung –
Sicht auf die pulmonale Hypertonie**
(Dr. A. Rieth, Bad Nauheim)
- **Diagnostisches Vorgehen bei Rechtsherzbelastung –
Sicht auf die Trikuspidalklappeninsuffizienz**
(Prof. S. von Bardeleben, Mainz)

11:00–11:30 Uhr – PAUSE

PART II DIE TRIKUS- PIDALKLAPPE

11:30–12:30 Uhr

- **Die Trikuspidalklappeninsuffizienz bei Herzinsuffizienz –
warum sollte darauf geachtet werden?**
(Prof. J.-M. Sinning, Köln)
- **Katheterinterventionelle Therapie der Trikuspidal-
klappeninsuffizienz – wer, wann und wie?**
(PD Dr. C. Walther, Frankfurt)
- **Chirurgische Behandlung der Trikuspidalklappen-
insuffizienz – gibt es ein „Revival“?**
(Prof. T. Walther, Frankfurt)
- **Der spannende Fall: Wie würden Sie entscheiden?**
(PD Dr. C. Walther | Prof. A. Schmermund, Frankfurt)

Ab 12:30 Uhr – Get-together

Mit freundlicher Unterstützung von:



Gemäß des FSA Kodex erfolgt die Offenlegung nach Transparenzvorgabe
der Fachkreise (§20 Abs. 5) über die Sponsoringpartner:

Abbott: 3.000 €

Gesamtaufwendungen: 5.000 €